



NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des
Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim
am Dienstag, 5. Dezember 2017
Ortsverwaltung Delkenheim, Rathausplatz 2, Wiesbaden-Delkenheim

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gemäß § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Beschlussfähigkeit gemäß § 53 HGO in Verbindung mit § 82 HGO fest.

Von der Verwaltung waren anwesend:

Herr Stefan Kern, Leiter der Ortsverwaltung
Herr Michael David, Leiter des 2. Polizeireviers

Ferner anwesend:

13 Bürgerinnen und Bürger
2 Pressevertreter

Die Niederschrift umfasst 8 Seiten.

Anlagen, die der Niederschrift beigelegt sind:

- Tagesordnung ohne Anlagen
- Anwesenheitsliste
- Beschlüsse Nr. 0048 bis 0057

Buchroth
Ortsvorsteher

Wilhelm
Schriftführerin

Seite 2 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 5. Dezember 2017

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 1

0048

Geschäftsordnungsangelegenheiten

Einstimmig

Der vorliegenden Tagesordnung wird zugestimmt. Die Niederschrift der Sitzung vom 24.10.2017 wird genehmigt.

Mitteilungen:

Auf Beschluss Nr. 0030 vom 05.09.2017 teilt das Dezernat für Umwelt und Verkehr mit Schreiben vom 26.10.17 mit, dass vorgesehen war, die Fahrbahndeckenerneuerung in der Soonwaldstraße in den Sommerferien 2017 auszuführen. Aufgrund einer Maßnahme von Hessen Mobil in Hochheim, die im Umleitungsstreckenbereich lag, bekam das Fachamt keine verkehrsrechtliche Genehmigung. Die Maßnahme soll nun in den Sommerferien 2018 durchgeführt werden.

Zum Beschluss Nr. 0041 Anstrich der Säulen auf dem Pausengang teilt das Dezernat für Schule und Kultur mit Schreiben vom 21.11.17 mit, dass der Pausengang sowie auch das Gebäude der Schule unter Denkmalschutz steht. Somit soll vor Ausführung der Maßnahme die zuständige Abteilung Denkmalschutz- und Denkmalpflege mit eingebunden werden.

Zum Beschluss 0032 betr. Rückschnitt einer Platane in der Münchener Straße Höhe Haus Nr. 1 wird vom Dezernat für Umwelt und Verkehr mit Schreiben vom 01.11.17 mitgeteilt, dass das Grünflächenamt die Platane eine Kronenpflege unterziehen und die Größe etwas reduzieren wird. Die Umsetzung soll voraussichtlich Ende Januar 2018 eingeplant werden.

In der Sitzung am 24.10.17 bat die FDP-Fraktion die Stadt Wiesbaden um Auskunft mit Blick auf die in Delkenheim angeführten WLAN-Standorte der beiden städt. Kindertagesstätten, ob dort Erkenntnisse vorliegen, in wie weit sich die Strahlungen auf die Gesundheit der Kinder auswirke. Hierzu teilt das Dezernat für Schule und Kultur mit Schreiben vom 21.11.17 mit, dass keine spezifischen Erkenntnisse vorliegen.

Herr Katnawatos übergibt der Verwaltung verschiedene Pressemitteilungen zu diesem Thema mit der Bitte, diese den Mitgliedern des Ortsbeirates zukommen zu lassen.

Tagesordnungspunkt 2

0049

Informationsaustausch mit dem Leiter des 2. Polizeireviers

Der Ortsvorsteher, Herr Buchroth, begrüßt den Leiter des 2. Polizeireviers, Herrn Michael David.

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 5. Dezember 2017

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Herr David berichtet über verschiedene aktuelle Themen, wie z. B. Geschwindigkeitskontrollen auf L 3028. Aktuell hat im November eine Kontrolle von unzulässigen LKW-Durchfahrten stattgefunden. Dabei wurden insgesamt 10 Verstöße festgestellt, die mit einer entsprechenden Geldbuße belegt wurden. Im kommenden Jahr sind seitens der Landespolizei dort 2 bis 3 Kontrollen vorgesehen.

Er könne die Angaben von seinem Antrittsbesuch Anfang des Jahres bestätigen, dass die Straftaten in Delkenheim allgemein rückläufig sind. Dies würde auch aus der im Frühjahr 2018 erscheinenden Kriminalstatistik hervorgehen.

Herrn Katnawatos interessiert in diesem Zusammenhang, ob der Ortsteil Delkenheim dort separat aufgeführt werde, was durch Herrn David bestätigt wurde.

Das Thema Karl-Gärtner-Schule wurde mit der Rektorin und dem Polizisten vor Ort, Herrn Decker aufgearbeitet. Die Straftaten seien dort ebenfalls sehr gering.

Herr David appelliert noch einmal an die anwesenden Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitglieder des Ortsbeirates aufmerksam zu sein und keine Scheu zu haben, bei dem 2. Revier anzurufen. Bei Ruhestörungen bis in die späten Nachstunden durch Jugendliche, welche auf den Spielplätzen oder sonstigen Plätzen Alkohol und/oder evtl. sogar Drogen zu sich nehmen, sollte die Stadtpolizei informiert werden. Darüber hinaus sei die Kommunale Verkehrspolizei für Überwachung des ruhenden Verkehrs zuständig.

Tagesordnungspunkt 3

0050

Aktueller Sachstand Bankenfilialen in Delkenheim - Information durch den Ortsvorsteher -

Der Ortsvorsteher Herr Buchroth bezieht sich auf einen Artikel in der Zeitung Vor Ort, in der zu lesen war, dass in Wiesbaden-Delkenheim die Filiale der Volksbank Main Spitze geschlossen werden soll. Hierzu teilt er mit, dass der auslaufende Mietvertrag für die Filiale in der Münchener Straße, von der Bank nicht mehr verlängert werde, da der Zustand des Gebäudes bauliche Mängel aufweise. Gemäß Auskunft des Vorstandes der Volksbank Main Spitze ist man intensiv bemüht einen geeigneten anderen Standort in Delkenheim zu finden. Ziel dabei ist es in Delkenheim eine personenbesetzte Filiale aufrecht zu erhalten. Der Vorstand bat um Verständnis, dass konkrete, weitere Einzelheiten erst nach Abschluss der Standortsuche bekanntgegeben werden.

Auch die Nassauische Sparkasse erwäge im Moment keine Schließung der Filiale in Delkenheim.

Tagesordnungspunkt 4

0051	17-O-10-0034	SPD
------	--------------	-----

Räumliche Angliederung der Krippenplätze für die Kita Münchener Straße - Antrag SPD -

Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 5. Dezember 2017

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Einstimmig

Der Bericht des Sozialdezernats weist für Delkenheim eine Unterversorgung im Bereich der Krippenplätze aus. Derzeit bietet die städtische Kindertagesstätte (Kita) Münchener Straße Krippenplätze in zwei Gruppen an. Ab August 2018 soll durch einen freien Träger das Betreuungsangebot für eine weitere Krippengruppe zur Verfügung gestellt werden. Damit erfährt die Familienfreundlichkeit in Delkenheim eine willkommene Stärkung.

Die beengte räumliche Situation in der Kita Münchener Straße macht es notwendig, dass die Betreuung der beiden Krippengruppen in einem externen Standort, in Räumlichkeiten der katholischen Kirchengemeinde in der Stuttgarter Straße 2, erfolgen muss.

Diese Situation ist in vielerlei Hinsicht nicht optimal. Beispielsweise erschwert die räumliche Trennung den späteren Übergang von der Krippenbetreuung hin zur Elementarbetreuung aber auch wertvolle Synergien bei der Betreuung, dem Zusammenwirken des pädagogischen Personals, der flexiblen Gestaltung von Tagesabläufen, des gesamtheitlichen Austausches mit Eltern gehen hierbei verloren. Zudem bestehen Bedenken, ob der aktuelle Standort Stuttgarter Straße noch langfristig zur Verfügung stehen wird.

Es liegt also nahe, die Betreuungsgruppen der Kita Münchener Straße auch räumlich zusammen zu führen. Unter Berücksichtigung der derzeit vorhandenen Gebäudesubstanz müssten hierzu neue Räume geschaffen und angebaut werden. Das Areal um die Kita bietet dazu ausreichende Möglichkeiten. Auf keinen Fall soll dabei allerdings die bestehende Container-Lösung für die vorübergehende Aufnahme der zusätzlichen Kinder aus der Eifelstraße aufrechterhalten und fortgeführt werden.

Der Ortsbeirat möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu klären, wie eine räumliche Zusammenführung der Betreuungsgruppen der Kita Münchener Straße sinnvoll erfolgen kann mit dem Ziel eine verträgliche und vertretbare Lösung zur zeitnahen Umsetzung zu erarbeiten und vorzustellen.

Tagesordnungspunkt 5

0052 17-O-10-0035 SPD, CDU

Ladestation für Elektrofahrzeuge in Delkenheim
- Gemeinsamer Antrag der SPD- und CDU-Fraktion -

Einstimmig

Der sorgsame Umgang mit unseren Energieressourcen und der Wille uns und unsere Umwelt zu schonen hat in weiten Teilen der Bevölkerung und auch der politischen Landschaft zu neuen Denkansätzen geführt. CO₂-Belastung durch Stickoxide und Feinstaub sowie die Diskussion um die

Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 5. Dezember 2017

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Zukunft von Verbrennungsmotoren bewegen immer mehr Menschen dazu, auf umweltfreundlichere Fahrzeuge zu wechseln.

Eine der als sinnvoll erkannten Variante ist der Umstieg von fossilen Verbrennungsmotoren zu augenscheinlich umweltschonender E-Mobilität. So fördert z. B. die Bundesregierung die Elektromobilität mit einem umfassenden Programm. Durch gezielte Anreize soll Elektromobilität kostengünstiger und alltagstauglicher werden. Auf der kommunalen Ebene der Stadt Wiesbaden hat unlängst die ESWE Verkehrsgesellschaft mbH sich zum Ziel gesetzt den öffentlichen Personennahverkehr mittelfristig auf E-Busse umzustellen.

Leider sorgen bei Autos aber derzeit hoch zu hohe Anschaffungskosten, zu geringe Reichweiten sowie vor allem ein fehlendes Ladenetz dafür, dass sich Kunden bei Neuanschaffungen gegen Elektrofahrzeuge entscheiden. Bei den ersten beiden Hinderungsgründen ist die Industrie gefragt, bei der öffentlichen Ladeinfrastruktur können aber die Kommunen etwas tun. Es bedarf eines ausreichenden Netzes von Ladestationen, und dies nicht nur in den Innenstädten, sondern auch in den Stadtteilen an zentralen Stellen. Dies gilt nicht nur für Autos, sondern auch für elektrisch betriebene Fahrräder (E-Bikes), die sich immer größerer Beliebtheit erfreuen

In Delkenheim gibt es keine öffentlich zugängliche E-Ladestation für PKW oder E-Bikes. Insofern liegt es nahe dieses Angebot auch in Delkenheim an dafür geeigneten Stellen bereitzustellen. Vorstellbar hierfür wären z. B. die Bereiche vor der Ortsverwaltung und/oder der Parkplatz am Bürgerhaus. Ziel dabei ist es neue und bürgernahe Reize für die Nutzung von E-Mobilität zu setzen.

Berücksichtigt man, dass die Europäische Union eine 300-Millionen-Euro-Förderung für die deutschen Ausbaupläne zur öffentlichen Ladeinfrastruktur für die Elektromobilität aufgelegt hat und antragsberechtigt unter anderem auch die Kommunen sind, sollten finanzielle Aspekte der Einrichtung einer Ladestation eigentlich nicht entgegenstehen.

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

- sofern vorhanden, dem Ortsbeirat aktuelle Kennzahlen zur Zahl der im Stadtteil Delkenheim zugelassenen E-Fahrzeuge zur Kenntnis zu bringen und
- im Benehmen mit kompetenten Versorgungsbetrieben, in Delkenheim geeignete öffentlich zugängliche Standorte für E-Ladestationen für PKW und E-Bikes zu ermitteln und zeitnah solche E-Ladestationen einzurichten.

Der Ortsbeirat bietet hierzu seine Mitwirkung und Unterstützung an.

Tagesordnungspunkt 6

0053 17-O-10-0036 FDP

Stationäre Blitzsäule Verkehrsinsel Rosenheimer Straße - Antrag FDP -

Seite 6 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 5. Dezember 2017

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Einstimmig

Aufstellung einer stationären Blitzsäule auf der Verkehrsinsel an der Einmündung der Rosenheimer Straße in die L3028 im Ortsteil Wiesbaden-Delkenheim.

Mit der Blitzsäule ist eine Verkehrsüberwachung in zwei Fahrtrichtungen, von nur einem Standort aus, möglich.

Bei jedem Verstoß werden spurbezogene fokussierte Beweisbilder mit optimaler Kennzeichen- und Fahrererkennung, auch in dichtem Verkehr und bei Spurwechseln, geliefert.

Begründungen:

Hohes Verkehrsaufkommen mit einem hohen Anteil von Geschwindigkeitsüberschreitungen. Die Polizei- und Ordnungs-Behörden (personell unterbesetzt) sind nicht in der Lage, regelmäßig Kontrollen durchzuführen. Ziel: Verkehrsberuhigung

Antrag:

Der Ortsbeirat möge beschließen, dass die Ortsverwaltung bei den zuständigen Fachämtern der Stadt Wiesbaden die Aufstellung einer Blitzsäule beantragt.

Im Rahmen einer inhaltlichen Klärung der angestrebten und erwünschten Zielrichtung des Antrages hat der Ortsbeirat einvernehmlich eine Anpassung des ursprünglichen Antragstextes vorgenommen.

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat zu prüfen - unter der Maßgabe, dass signifikante Zahlen über Geschwindigkeitsüberschreitungen der letzten Jahren vorliegen - ob die Möglichkeit besteht, im Streckenbereich/auf Höhe der Ausfahrt Rosenheimer Straße eine Blitzsäule aufstellen zu lassen.

Tagesordnungspunkt 7

0054 17-O-10-0037 SPD

**Anbindung Wallauer Spange - Sachstandsanfrage -
- Antrag SPD -**

Einstimmig

Seit vielen Jahren werben die Ortsbeiräte der östlichen Stadtteile dafür, dass Möglichkeiten geschaffen werden, um mit öffentlichen Verkehrsmitteln zügig, ohne größeren Aufwand und Komplikationen mit einer schnellen Verbindung zum Verkehrs-, Arbeits- und Wirtschaftsstandort Frankfurter Flughafen zu gelangen. Naheliegenderes Ziel ist es den Individualverkehr zu entlasten und den ökologisch sinnvolleren öffentlichen Personennahverkehr zu stärken. Dieses gemeinsame Ziel verbindet uns auch mit den Kommunen Hofheim und Hochheim. Als eine adäquate Lösungsmöglichkeit wird seit ebenso vielen Jahren die sogenannte Wallauer Spange propagiert. Nach langer Zeit des Stillstandes in dieser Sache konnte man zuletzt einen ernsthaften Willen erkennen, dass die Deutsche Bahn auch unter Einbindung der Landeshauptstadt Wiesbaden in dieser Sache eine entsprechende Lösung anstrebt.

Seite 7 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 5. Dezember 2017

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Nach Presseveröffentlichungen (Erbenheimer Anzeiger vom 13.10.2017) besteht allerdings derzeit die Gefahr, dass die Deutsche Bahn aus Kostengründen wohlmöglich bei ihren Planungen auf einen Haltepunkt im Einzugsgebiet der östlichen Vororte verzichten will. Dies würde allerdings alle bisherigen Bemühungen der anliegenden Kommunen unterlaufen und die Bedarfslage in diesem Einzugsgebiet vollständig ignorieren. Sollte sich diese Informationen bestätigen, ist es aus Sicht des Ortsbeirats Delkenheim schon frühzeitig erforderlich, dass die Interessen der potenziellen Nutzer/innen nachdrücklich, nachhaltig und zielorientiert durch die Landeshauptstadt Wiesbaden vertreten und unterstützt werden.

Der Ortsbeirat möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten

- über den aktuellen Sachstand in diesem Planungsverfahren zu berichten und insbesondere darüber zu informieren,
- ob und inwieweit die Landeshauptstadt Wiesbaden bisher involviert war und ist,
- ob die Informationen zum Verzicht eines Haltepunkts im Einzugsbereich der östlichen Stadtteile zutreffen,
- ob der Magistrat in dieser Sache die Interessen der östlichen Stadtteile ausreichend vertritt und
- ob ein Haltepunkt im Einzugsbereich der östlichen Stadtteile vorgesehen und umgesetzt wird.

Tagesordnungspunkt 8

0055 17-O-10-0038 SPD

Fahrradabstellplätze an der Bushaltestelle Mühlberg - Antrag SPD -

3 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Der Antrag wurde abgelehnt

Seit geraumer Zeit wurde das Informationsschild zum Bauland Mühlberg/Münchener Straße als willkommene Möglichkeit dort Fahrräder abzustellen rege in Anspruch genommen. Nicht nur aber insbesondere die in Delkenheim ansässigen Flüchtlinge machen von dieser Möglichkeit Gebrauch, um von dort dann die Busverbindungen der Haltestellen Mühlberg zu nutzen. Mit dem Beginn der Baumaßnahmen auf dem Bauland ist die gut genutzte Möglichkeit allerdings entfallen. Da der Bedarf aber weiterhin erkennbar besteht, regt die SPD Fraktion im Ortsbeirat Delkenheim an:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, im Bereich der Haltestellen Mühlberg Fahrradständer und/oder Fahrradabstellplätze zu schaffen, damit ein problemloser Umstieg auf den öffentlichen Personennahverkehr gewährleistet werden kann.

**Seite 8 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Delkenheim am 5. Dezember 2017**

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 9

0056 17-O-10-0039 1013

Verfügungsmittel

Einstimmig

Der Ortsbeirat stellt aus seinen Verfügungsmitteln folgende Beträge bereit:

- 500,00 € für Blumen und Präsente für Ehrungen
- 1.000,00 € für BauHaus Material- und Sachkosen, Eigeninitiativen, Blumenschmuck öffentlicher Bereiche und Getränke für Sitzungen
- 1.450,00 € Zuschuss für den Turnverein Delkenheim e. V. für Beschaffung verschiedener Turngeräte.

Dem Antrag der Freunde und Förderer der Helene-Lange-Schule e. V. wurde nicht entsprochen.

Tagesordnungspunkt 10

0057

Verschiedenes

Herr Herden bittet das Geschwindigkeitsmessgerät am Mühlberg anbringen zu lassen.

Weiter soll in der nächsten Sitzung die Auswertung der letzten Messung in der Münchener Straße bekanntgegeben werden.

Für das Jahr 2018 wurden folgende Sitzungstermine festgelegt:

- Dienstag, 20.02.2018, Bürgerhaus
- Dienstag, 17.04.2018, Ortsverwaltung
- Dienstag, 19.06.2018, Bürgerhaus
- Mittwoch, 22.08.2018, Ortsverwaltung
- Dienstag, 23.10.2018, Bürgerhaus
- Dienstag, 11.12.2018, Ortsverwaltung